

GEMEINDE GEESTE

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste
vom 28.01.2021

Anwesend sind:

Bürgermeister

Höke, Helmut

Vorsitzender

Topphoff, Meinolf

Mitglieder

Abel, Günter

Achenbach, Lothar

Ahlers, Christa

Bernotat, Anita

Evers, Christoph, Dr.

Gebbeken, Florian

Günnemann, Franz

Kater, Georg

Ketter, Manfred

Kuper, Ulrich

Lammers, Kathrin

Mersmann, Veronika, Dr.

Musekamp, Thomas

Otten, Ralf

Peters, Veronika

Rolfs, Peter

Rothlübbers, Dieter

Sahnen, Franz-Josef

Steinkamp, Josef

Stenzel-Niers, Nils

Tappel, Ansgar

Protokollführer

Hanenkamp, Hans

Zur Beratung hinzugezogen

Franke, Oliver

Stenzel, Annelene

Tallen, Ludger

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Evers, Lara

Kramer, Peter

Meer, Ingrid

Die Mitglieder waren am 21. Dezember 2020 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 19:00 Uhr

Ende der Beratung: 20:50 Uhr

Tagesordnungspunkte:

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 17. Dezember 2020
5. Bericht der Verwaltung
 - 5.1. Gesperrte Kanalbrücke der L 67 (TOP 5.1 der letzten Sitzung)
 - 5.2. Mobilfunknetz in der Gemeinde Geeste
 - 5.3. Notbetreuung in den Kindertagesstätten und Schulen
 - 5.4. Bekämpfung Eichenprozessionsspinner
 - 5.5. Impfung gegen Corona
 - 5.6. Ehrenpreis "Bach im Fluss"
 - 5.7. Vorstellung Fachbereichsleiter Oliver Franke
6. Einwohnerfragestunde
 - 6.1. E-Ladesäule am Rathaus
 - 6.2. Gestaltung des Kreisverkehrsplatzes in Dalum
7. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer- / überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
8. Annahme von Spenden
9. Haushaltssatzung 2021 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan
hier: Vorstellung des Verwaltungsentwurfes
10. Anfragen und Anregungen
 - 10.1. Ideen zur Soccerfeldnutzung
 - 10.2. Unterhaltungsarbeiten am Dortmund-Ems-Kanal
 - 10.3. Bushaltestelle Großer Sand
 - 10.4. Ampelsteuerung Wietmarscher Damm

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Topphoff eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, den Bürgermeister, die Vertreter der Verwaltung, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Stenzel, Herrn David von der Meppener Tagespost sowie die erschienenen Zuhörer.

2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Topphoff stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Herr Topphoff stellt die heutige Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 17. Dezember 2020

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 17. Dezember 2020 (Seiten 103 – 113) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0

5. Bericht der Verwaltung

5.1. Gesperrte Kanalbrücke der L 67 (TOP 5.1 der letzten Sitzung)

Bürgermeister Höke gibt bekannt, dass der Auftrag nunmehr für die Renovierung vergeben wurde. Mit den Arbeiten wird kurzfristig begonnen. Diese sollen bis Ende Februar abgeschlossen sein, so dass die Brücke wieder vollumfänglich befahrbar ist.

In diesem Zusammenhang weist Bürgermeister Höke darauf hin, dass die Brücke aus den 1950iger Jahren stammt und davon auszugehen ist, dass in den nächsten 10 Jahren eine Erneuerung erfolgen wird.

Auf Anfrage von Herrn Steinkamp führt Bürgermeister Höke aus, dass nach seiner Kenntnis die Erneuerung der L67 bis Ende 2022 abgeschlossen sein soll.

5.2. Mobilfunknetz in der Gemeinde Geeste

Die Telekom hat keine klare Stellungnahme bzgl. der Inbetriebnahme des Funkturmes in Geeste abgegeben. Es sollen drei weitere Funkanlagen installiert werden. An dem vorhandenen Turm bei der Dorfscheune Varloh, in Bramhar und in Klein Hesepe. Hier hofft Bürgermeister Höke auf eine schnellere Umsetzung.

In diesem Zusammenhang führt Bürgermeister Höke aus, dass der Ausbau des Breitbandnetzes im Großen Sand Anfang Februar beginnt und im März bereits die Anschlüsse im Betrieb sein sollen. Der Landkreis Emsland wird darüber hinaus das Programm zum Abbau der weißen Flecken fortsetzen.

5.3. Notbetreuung in den Kindertagesstätten und Schulen

Bürgermeister Höke teilt mit, dass beabsichtigt ist, bei der Notbetreuung in den Kindertagesstätten die Zahlungsverpflichtung auszusetzen. Die Abrechnung wird zum Schluss des Lockdowns erfolgen.

5.4. Bekämpfung Eichenprozessionsspinner

Bürgermeister Höke teilt mit, dass die Gemeinde Geeste als einzige Kommune im Landkreis Emsland im letzten Jahr auf den Einsatz von Bioziden verzichtet hat. Das Absaugen der Nester hat sich als erfolgreich herausgestellt. Dies soll auch in diesem Jahr so fortgesetzt werden.

5.5. Impfung gegen Corona

Bürgermeister Höke berichtet von einer Tagung der Hauptverwaltungsbeamten mit Dr. Hagemann. Die Erstimpfung in den Seniorenheimen wird nächste Woche abgeschlossen sein. Auch die Dosen für die Zweitimpfung stehen zur Verfügung. Ab nächster Woche sollen Rentner ab 80 Jahren in Seniorenwohnanlagen geimpft werden. Der Start, wie er vom Land vorgesehen ist, funktioniert von der Art und Weise her nicht.

Die Hauptverwaltungsbeamten hatten sich darauf verständigt ein Anschreiben bezüglich der Vergabe von Impfterminen am morgigen Freitag zu verschicken. Dies musste revidiert werden, da die Informationen seitens des Landes zwischenzeitlich korrigiert wurden. Es wird nunmehr ein neues Schreiben Anfang nächster Woche verschickt. Auch für die Gemeinde Geeste wird in diesem Anschreiben eine Kontaktperson benannt.

Bürgermeister Höke weist ergänzend darauf hin, dass die Freiwilligenagentur bereits einige "Impfpaten" gewinnen konnte, die unterstützend tätig werden.

5.6. Ehrenpreis "Bach im Fluss"

Bürgermeister Höke stellt die Urkunde für den gewonnenen Ehrenpreis "Bach im Fluss" vor. Die Gemeinde Geeste hat bei dem Wettbewerb niedersachsenweit den 3. Platz erlangt und ein Preisgeld in Höhe von 500 Euro erhalten.

5.7. Vorstellung Fachbereichsleiter Oliver Franke

Herr Franke stellt sich den Ratsmitgliedern vor. Er geht auf seinen persönlichen und beruflichen Werdegang ein und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

6. Einwohnerfragestunde

6.1. E-Ladesäule am Rathaus

Ein Zuhörer fragt nach den Konditionen für die neu installierte E-Ladesäule am Rathaus. Er verweist auf die aus seiner Sicht relativ hohen Kosten. Die Stadtwerke Lingen bieten zurzeit ein kostenloses Aufladen an. Des Weiteren verweist er auf Infos seitens des ADAC.

6.2. Gestaltung des Kreisverkehrsplatzes in Dalum

Eine Zuhörerin erkundigt sich, was der neu zu installierende Bohrturm im Kreisverkehr über die Politik aussagen soll und wie der historische Anspruch ist. Hierzu merkt Bürgermeister Höke an, dass in den nächsten Sitzungen eine Beratung in den Ratsgremien erfolgen wird. Die Idee für den Bohrturm ist aus der Mitte der Gesellschaft (Unternehmer) entstanden. Aus den geschichtlichen Hintergründen der Erdöl- und Gasförderung im Emsland und in der Gemeinde Geeste ist diese starke Verbundenheit gewachsen. Bohrtürme wie Ölpumpen sind ein Teil der Geschichte.

Die Zuhörerin fragt weiterhin an, ob es für die Gemeinde Geeste einen Plan gibt wie man zum Pariser-Klimaabkommen beitragen kann und ob im Haushalt 2021 Maßnahmen diesbezüglich erkennbar sind. Bürgermeister Höke führt hierzu aus, dass es verschiedene Maßnahmen gibt. Ein Masterplan dahingehend bestehe nicht. Als Beispiele aus dem Haushalt 2021 führt er die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen, das Sanierungsprogramm der Radwege, den Verzicht auf Biozide beim Eichenprozessionsspinner, die Regelung zur Reduzierung von Steingärten, das Entwickeln von Wäldern und das Projekt "Bach im Fluss" an.

Auf eine weitergehende Anfrage im Hinblick auf Wasserwirtschaft führt Bürgermeister Höke aus, dass die Gemeinde Geeste und der Landkreis Emsland sowie die Stadt Lingen (Ems) sich mit diesem Thema im Bereich des Speichersees beschäftigen. Hier wurde vor Kurzem durch den beauftragten Gutachter im Planungs- und Bauausschuss vorgetragen. Auch im Hinblick auf Moore und Wasser-rückhaltung laufen verschiedene Untersuchungen und Projekte. Der Landkreis hat es sich auf seine Fahne geschrieben, das Wasser in der Region zu halten. Auch bei neuen Bauplätzen wird versucht das Wasser vor Ort versickern zu lassen und ggf. gepuffert über Regenrückhaltebecken dem Naturhaushalt wieder zuzuführen.

7. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer- / überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortbeiträge vor.

8. Annahme von Spenden

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.

9. Haushaltssatzung 2021 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan hier: Vorstellung des Verwaltungsentwurfes

Bürgermeister Höke und Herr Tallen stellen anhand der beigelegten Power-Point-Präsentation die Haushaltssituation, den Haushaltsplan und die Anlagen dar.

Bürgermeister Höke verweist eingangs darauf, dass über einen langen Zeitraum gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen bestanden. Die finanziellen Folgen der Coronapandemie sind noch nicht absehbar. In Geeste wird jedoch weiter investiert und gleichzeitig die Verschuldung abgebaut. Schwerpunkte bestehen für alle Lebensbereiche. Als Beispiele nennt er den Breitbandausbau, die Digitalisierung sowie den Ausbau des Mobilfunknetzes. Auch Kindertagesstätten und Schulen bilden einen weiteren Schwerpunkt. In den letzten fünf Jahren wurden beispielsweise je 100 Plätze im Regel- und im Krippenbereich geschaffen. Hier sind auf Dauer die kommunalen Defizite im Auge zu behalten. Auch die Ausweisung und Nachfrage von neuen Baugebieten ist ungebrochen. In den letzten fünf Jahren wurden hier 11 Millionen Euro investiert.

Fraktionsvorsitzender Sahren verweist auf die intensive Beratung in der CDU-Fraktion. Er benennt die Einkommens- und Gewerbesteuer sowie die Schlüsselzuweisungen als drei wesentliche Säulen. Bei den Ausgaben schlägt insbesondere die Kreisumlage zu Buche. Und auch der Defizitausgleich bei den Kindertagesstätten werde mit Sorge betrachtet. Insgesamt sei jedoch festzustellen, dass ein grundsolider Haushalt vorgelegt wurde. Er äußert an Land und Landkreis die Bitte einen besseren Ausgleich vorzunehmen. Für die CDU-Fraktion sei ein Schuldenabbau sehr wichtig. Alle Möglichkeiten der Umschuldungen seien hierbei zu nutzen. Bei den Investitionen benennt er insbesondere den Sport- und Jugendtreff an der Bonifatiuschule, den Digitalpakt für die Schulen und dass die Sanierung des Lager Dalums der Fraktion sehr am Herzen liegt. Insbesondere durch dieses Projekt werde die Erinnerung an den Holocaust wachgehalten.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion bedankt sich beim Bürgermeister und insbesondere bei Herrn Tallen für die Erarbeitung und Vorlage der Entwürfe. Die Finanzierung der Defizite bei den Kindertagesstätten ist nach seiner Auffassung eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Eine starke Steigerung bei den Elternbeiträgen sei mit der SPD nicht umzusetzen. Auch er spricht die hohe Kreisumlage an. Insgesamt handelt es sich hier um einen Haushalt der Vernunft, der mit Augenmaß aufgestellt wurde.

Auch Dr. Evers stellt fest, dass der Haushalt auf solider Basis aufgestellt sei. Auch er erwähnt die hohe Kreisumlage und fragt an, wie sicher diese ist. Hierzu führt Bürgermeister Höke aus, dass die 39 Punkte vom Landkreis als fix anzusehen sind. Auf eine ergänzende Anfrage führt Herr Tallen aus, dass die Verschuldung der Servicebetrieb Geeste Entwicklung GmbH per 31.12.2020 bei 1.702.016,29 Euro (zuzüglich der derzeit vollausgeschöpften Ausleihe der Gemeinde = 4.202.016,29 Euro) liegt.

Auf eine weitere ergänzende Anfrage führt Herr Tallen aus, dass die Krippe in Osterbrock-Siedlung für 2022 in der mittelfristigen Finanzplanung enthalten ist.

Beschluss:

- a) Die im Entwurf vorgelegte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2021 wird als Satzung beschlossen.
- b) Auf die Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes wird gemäß § 182 Absatz 4 Nr. 3 NKomVG verzichtet.
- c) Das im Entwurf vorgelegte Investitionsprogramm wird beschlossen.
- d) Der im Entwurf vorgelegte Stellenplan wird als Bestandteil des Haushaltsplans 2021 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10. Anfragen und Anregungen

10.1. Ideen zur Soccerfeldnutzung

Herr Achenbach bittet darum, mit den beiden Jugendlichen, die vor einigen Wochen entsprechende Ideen eingebracht haben, Kontakt aufzunehmen und evtl. der Bitte nachzukommen einen Unterstand beim Soccerfeld in Groß Hesepe herzurichten.

10.2. Unterhaltungsarbeiten am Dortmund-Ems-Kanal

Herr Dr. Evers weist darauf hin, dass zwischen der Firma Kuhrs und Osterbrock-Siedlung am Dortmund-Ems-Kanal durch die Firma Neptune Arbeiten vorgenommen werden. Bürgermeister Höke führt aus, dass hierzu der Sachverhalt in der Planungs- und Bauausschusssitzung vorgetragen wird.

Herr Dr. Evers ergänzt, dass seines Erachtens radikal Bäume abgeholzt wurden. Auch hierzu teilt Bürgermeister Höke mit, dass ein entsprechender Vortrag zum Sachverhalt im Planungs- und Bauausschuss erfolgt.

10.3. Bushaltestelle Großer Sand

Auf Anfrage von Herrn Musekamp führt Bürgermeister Höke aus, dass die Rodungsarbeiten vorgezogen werden. Für die weiteren Arbeiten ist zunächst die Bewilligung der Maßnahme abzuwarten.

10.4. Ampelsteuerung Wietmarscher Damm

Auf Anfrage von Herrn Topp hoff führt Bürgermeister Höke aus, dass die Ampelsteuerung am Wietmarscher Damm in Höhe der Kirche überprüft wird.

Ratsvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer